

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Mit Karl May auf Reisen und Abenteuern**

Ein Wort- und Bildbericht

Serien 1-20

**May, Karl**

**Baden-Baden, 1950**

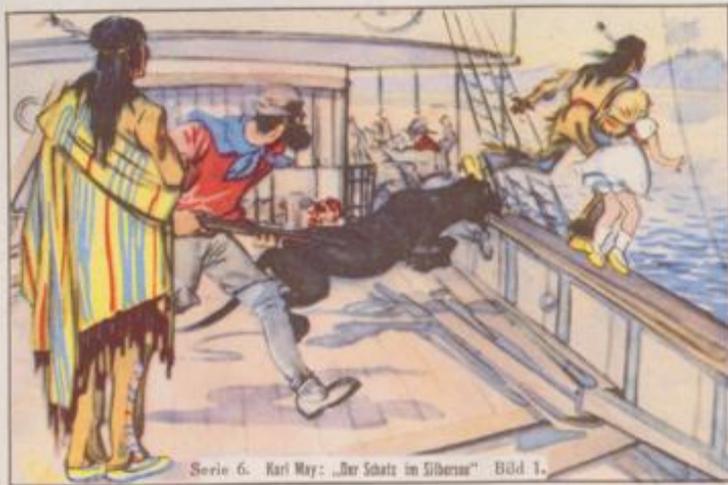
Der Schatz im Silbersee

[urn:nbn:de:bsz:31-184152](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-184152)

# DER SCHATZ IM SILBERSEE

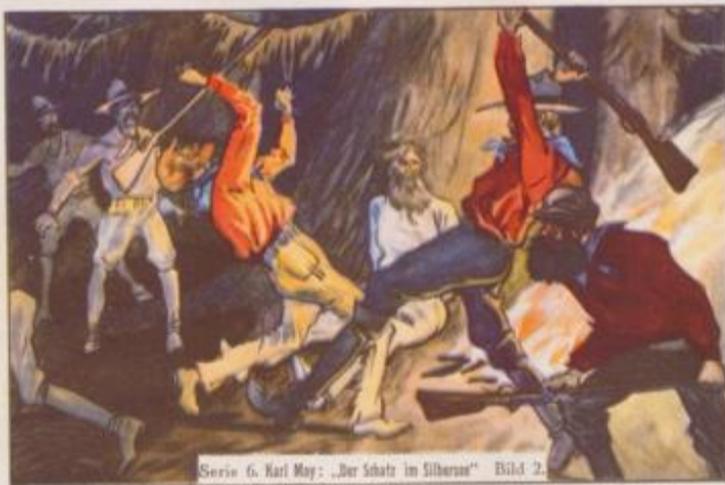
## Der Panther ist los!

Der ‚Dogfish‘, seinerzeit ein Personen- und Frachtdampfer des Arkansas, ist auf der Fahrt zwischen Little-Rock und Lewisburg. An Bord befindet sich u. a. der Besitzer einer Tierschau, der einen schwarzen Panther mitführt. Geschäftssinn und Langeweile lassen eine Schaustellung zustande kommen: Raubtierfütterung! Der Tierbändiger will sogar den Käfig betreten. Dabei packt ihn die Raubkatze und zermalmt ihm den Schädel. Dann bricht der Panther aus. Entsetzen, Flucht ringsum. Ein junger Indianer, der Kleine Bär, rettet durch einen kühnen Sprung über Bord Ellen Buttler, die Tochter eines Ingenieurs, die in äußerster Gefahr schwebt. Was sich daraus entspinnt, zeigen die folgenden Ereignisse.



## Hilfe in letzter Sekunde.

Am Ufer des Black-bear-Flusses lagern zwei feindliche Gruppen, Rafters, Holzfäller, die der Missouri-Blenter anführt, und Tramps, Landstreicher, unter dem ‚Roten Cornel‘. Der Missourier beschleicht die Tramps, wird aber von ihnen gefangen. Der ‚Rote Cornel‘ erkennt in ihm einen Todfeind. Schon schwebt sein Gewehrkolben über des Alten Kopf zum letzten Hieb, da löst sich aus dem Dickicht ein riesenhafter Schatten. Old Firehand, der unüberwindliche Jäger, erscheint mit seinen Begleitern als Befreier. Hilfe in letzter Sekunde.



## Eine schwierige Verhandlung.

Old Shatterhand ist mit einigen Freunden von den Yampa-Utahs, angeführt von Ovuts-avaht, dem Großen Wolf, überrumpelt worden. Im Augenblick des Überfalls befanden sich gerade zwei Tramps von der Bande des ‚Roten Cornel‘ mit Namen Knox und Hilton bei den Jägern. Die beiden Abenteurer haben den Utahs zwei Pferde gestohlen. Da hilft es nichts, daß Old Shatterhand beim Losbrechen der Roten die Tramps niederschlägt, um zu zeigen, daß er nicht gemeinsame Sache mit ihnen macht. Der Große Wolf fordert den Tod aller Weißen. In zähem Verhandeln gelingt es Old Shatterhand endlich, einen Aufschub durchzusetzen. Und er weiß: Zeit gewonnen, viel gewonnen!

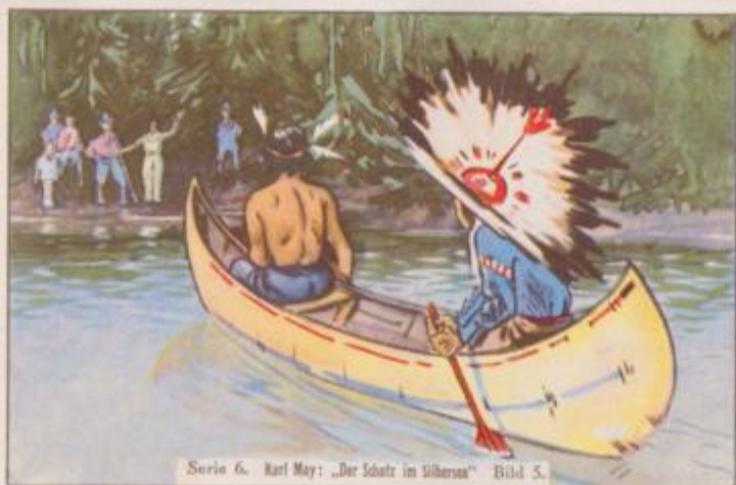




Serie 6. Karl May: „Der Schatz im Silbersee“ Bild 4.

### Der Silbersee.

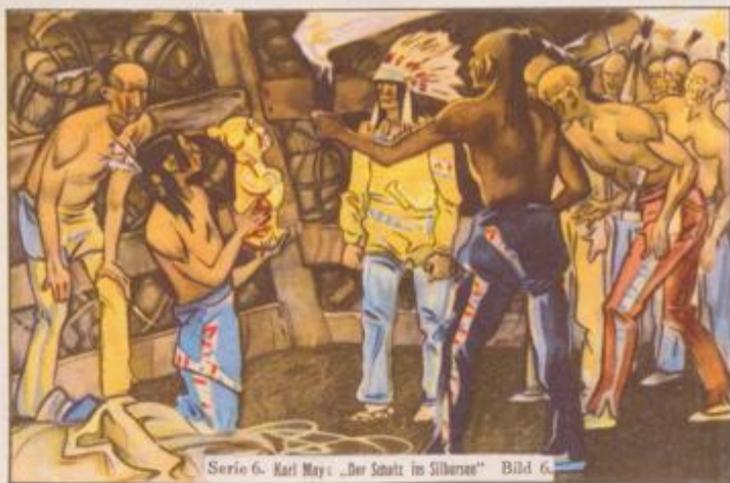
Turmhohe Felswände, in allen Farben schillernd, schließen ein Tal ein, das vielleicht zwei Stunden lang und halb so breit sein mag. In den zahlreichen Klüften, die sie durchreißen, wachsen Bäume und Sträucher; je tiefer herab, desto dichter wird der Wald, der rundum bis nahe an den See tritt und zwischen sich und dem Wasser nur einen schmalen Grasstreifen durchblicken läßt. Der Wald spiegelt seine Wipfel im See, und die Berghäupter werfen ihre Schatten über die Flut. Kein Lufthauch kräuselt die Fläche. Man könnte meinen, ein mit Quecksilber gefülltes Becken vor sich zu haben.



Serie 6. Karl May: „Der Schatz im Silbersee“ Bild 5.

### „Winnetou ist gekommen!“

Unter vielen Mühen, Gefahren und Abenteuern haben die weißen Jäger, geführt von Winnetou und Old Shatterhand, den sagenumwobenen Silbersee erreicht, wo sie eine reiche Silbermine näher erkunden und ausbeuten wollen. Bei ihrer Ankunft erscheinen auf einer Insel im See zwei Indianer, Nintropan-hauey und Nintropan-homosch, der Große und Kleine Bär, Vater und Sohn. Sie hausen hier in einer Hütte. Nun klingt Rufen zu ihnen hinüber: „Winnetou ist gekommen!“ Da besteigen sie eilends ihr Kanu und rudern zum Ufer, den roten Bruder und seine Gefährten zu begrüßen. Lautlos gleitet das Boot über den See, in dessen klarer Flut sich der Federschmuck des Großen Bären spiegelt.



Serie 6. Karl May: „Der Schatz im Silbersee“ Bild 6.

### Mordendes Gold.

Im Silbersee ist künstlich eine Insel geschaffen, ein Turm, den die Ureinwohner des Landes in dem einst trocknen Talkessel errichteten. Dann stauten sie das Wasser. Die Spitze des Turms wurde zur Insel. In seinem untersten Geschoß ruhen die Schätze aus der sagenhaften Vergangenheit der roten Rasse. Hier dringen die Indianer ein, die Old Firehand und den Seinen ans Leben wollen. Hüllen werden abgerissen. Im Schein der Fackeln erglänzt golden eine Götzenfigur. Mordendes Gold — denn es wird all denen, die es schauen, zum tötenden Verhängnis.